

Kompostieren in Subotica (Serbien)

Projektleitung: Margrit Fankhauser)

Zu unserer Ueberraschung hat sich dieses – an sich abgeschlossene - Projekt wieder belebt. Die damaligen Teilnehmer am Ausbildungskurs für Kompostberater aus dem serbischen Subotica sind in ihrer Heimatstadt ausserordentlich aktiv. Im Laufe der Jahre 2003 und 2004 haben sie mit ihrem neuen Verein viele Schulen, Privatleute und die Stadtverwaltung zum Kompostieren motiviert. Ihre Arbeit wurde so stark beachtet, dass der Bürgermeister der Stadt (Subotica hat immerhin 100'000 Einwohner) uns gebeten hat, auch in Subotica nochmals einen Ausbildungskurs durchzuführen. Wir haben im Mai 2005 mit Unterstützung der bewährten Ausbildnern Reto Lareida (BL) und Dieter Simonet (BS) einen Kurs durchgeführt. Er war ein voller Erfolg: Etwa 30 Teilnehmer aus Subotica und der weiteren Vojvodina, eine Super-Stimmung, ein toller Tagungsort im Zoo des Vorortes Palic und als Zusatz das wunderbarste Wetter haben ihn geprägt.

Zwei Dinge haben uns besonders überrascht und erfreut: Erstens leistet der Kompostverein Subotica eine unglaublich aktive, gute und weitgehend professionelle Arbeit. Aus technischer Sicht wäre unser Kurs kaum nötig gewesen; er hat aber vor allem für die weitere Umgebung der lokalen Arbeit zusätzlichen Schwung geben können. Zweitens gibt uns die politische Situation der Stadt eine grosse Befriedigung: Subotica war vor dem Krieg eine multikulturelle Stadt von Ungaren, Kroaten, Serben, Roma und anderen Ethnien. Sie hat diese Vielfalt durch den Krieg hindurch erhalten und ist heute mehr denn je dazu entschlossen, sie auch in alle Zukunft zu bewahren. Während des Krieges hat die Angst die Stadt geprägt, von den Nationalismen überfahren zu werden. Heute ist sie selbstbewusster denn je und will in Serbien ein Vorbild sein. Schöner könnten die Ziele von FRIEDENSBRUGG gar nicht umgesetzt werden.

August 2005